



Presseinformation

Nr. 26-329
26.10.2026

Schleswig-Holstein treibt den Frauenhausausbau voran und schafft mehr Schutz von Frauen vor Gewalt

Zu der Ankündigung von Sozialministerin Aminata Touré, 30 Millionen Euro für die Schaffung zusätzlicher Frauenhausplätze bereitzustellen, sagt die frauenpolitische Sprecherin der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, **Catharina Nies**:

„Ein Frauenhausplatz kann Leben retten. Jeder zusätzliche Platz bedeutet mehr Schutz und mehr Sicherheit für Frauen und ihre Kinder. Deshalb investiert Schleswig-Holstein in dieser Legislaturperiode konsequent in den Ausbau zusätzlicher Plätze, um mehr Frauen und Kinder vor häuslicher Gewalt zu schützen. Rund 1,8 Millionen Euro Landesmittel haben wir bereits in den Landeshaushalten 2025 und 2026 zusätzlich mobilisiert, damit neue Plätze eingerichtet werden konnten. Jetzt kommen nochmal 30 Millionen Euro Infrastrukturmittel für den Bau weiterer Häuser hinzu. Aus meiner Sicht ist das ein entscheidender Schritt, um den künftigen Rechtsanspruch auf Schutz vor häuslicher Gewalt ab 2032 als Bundesland erfüllen zu können.“

Landtagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Schleswig-Holstein
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Claudia Jacob | Pressesprecherin
presse@gruene.ltsh.de
0431 / 988 1503
0172 / 541 83 53
sh-gruene-fraktion.de